

Konstand, so könnte man das Wochenende nennen.

Am 20. August fanden wir uns in Lüneburg zum 2. ADAC-Hansa Slalom ein. Es war nicht nur der 6. DM Nord Lauf sondern auch der 4. Lauf für den NAS-Cup.

Bei der DM fahren wir ja beide mittlerweile eher aus Spaß mit , aber im NAS-Cup ging es nochmal richtig zur Sache , Heinz stand unter zugzwang seine Plazierung zu halten, ich wollte versuchen in der Top10 zu bleiben. Seine Vorbereitungen waren vollendet , neue Reifen für die Vorderachse. Wir hofften auf trockene Witterungsbedingungen und diese traten dann auch ein.

Die Sterne standen gut , jedoch die Pylonen nicht möchte man meinen. Unsere Zeiten reichten nicht aus, die 86C Fraktion hat uns pro Lauf rund 3 sec abgenommen. Im nachhinein weiß ich das ich einfach zu vorsichtig gefahren bin , ein bisschen mehr wahnsinn hätte nicht geschadet. So fuhr ich Konstand meinen schuh ins Zeil , zwar immer 3 Sec langsamer als die Spitze aber fehlerfrei. Es reichte am Ende für den 4. Platz von 12 Startern. Heinz hatte leider im 1.WL etwas gepatzt und Zwei Pylonen in der Gasse abgeräumt. Landete somit auf den 7ten Platz. Besonders ärgerlich war es für Jan Hoffmann, er war deutlich auf Siegkurs musste aber im 2WL sein Auto mit einem Technischen Defekt abstellen.

Aus sicht des NAS-Cup´s haben wir also beide nicht besonders gut abgeschnitten. Ansonsten war es aber eine wirklich gute Veranstaltung, aber ich habe auch mit nichts anderem gerechnet!

Am Sonntag ging es dann gleich weiter in Itzehoe, dort Veranstaltete der MSG Norderstedt den 7. DM Nord Lauf. Die vorfreude hielt sich leider in Grenzen , den schon im vorraus der Veranstaltung verliefen diverse sachen etwas unglücklich.

Wir sahen es beide ziemlich locker an dem Tag , den es ging ja nicht mehr um den NAS-Cup. Heinz dann gleich mal seine alten Slicks wieder draufgesteckt , für den Hungrigen Wolf solten diese noch ausreichen. Beim abfahren mit dem Rad wurden meine befürchtungen bestätigt. Sehr viele Löcher und auch relativ eng gesteckt. Da wusste ich noch nicht das es sich fahren lässt wie geschnitten Brot.

Das Training verlief bei mir relativ flüssig , Heinz hatte es jedoch etwas übertrieben mit dem "mal gucken was geht" und musste nach starkem untersteuern die Lenkung aufmachen und gerade über die Wiese schießen. Das Loch in der Wiese , aufgebaut wie eine Sprungkuppe lernte er dann auch kennen. Mit Ihm diverse Zuschauer aber leider keine DigiCam.

Im Wertungslauf sollte es dann etwas Konzentrierter zugehen , Heinz startete genau vor mir. Als ich dann voll konzentriert an der Lichtschranke stand und Heinz hinterher schaute würde er vom Streckensprecher als Slalomrentner anmoderriert. Das ließ meine Konzentration schwinden und ich bin mit einem ausgibigen lachen unterm Helm in meinen Wertungslauf gestartet. Schade das Heinz das nicht selber mitbekommen konnte.

Gemacht haben das Rennen aber wieder die 86C , diesmal hielt das Auto von Jan Hoffmann aber durch und er konnte mit seinem Klassensieg wichtige Punkte für die DM einfahren. Ich wurde wie in Lüneburg wieder 4ter und Heinz 7ter. Das war nicht gut von uns , aber immerhin Konstand.